

Liesborn, den 19. 1. 84

Sehr geehrter Herr Dr, Heller!

Bitte, ergänzen Sie die von mir aufgezählten Erziehungsmaßnahmen der Don Bosco-Schule (Brief vom 2. 1. 84) :  
in Dunkelkammern einsperren, 30 Minuten zur Strafe knien, Entzug von Nachtsch, zum Frühstück nichts zu trinken, gegenseitiges Bespitzeln, Befehl zu schwören bei der Untersuchung von Bubenstreichen.

Bitte, arbeiten Sie folgende Aussprüche des Schulleiters, Herrn Lichtherz, ein:

"Kinderwille ist Kälberdreck!"

"Ich ernähre mich vom Blute meiner Schüler!"

"Wer keine guten Leistungen zeigt, bekommt die äußerste Spitze des kleinen Fingers abgehackt!"

"Sum, fui, esse, da fiel er auf die Fresse!"

Auch sollten Sie aufnehmen, daß der Internatsleiter, H. P. Francois, häufig vor den Kindern wiederholt: "Ich weiß den Willen Gottes!" und uns Lehrern sagte: "Ich wünsche nicht, daß die Kinder in Ihnen eine zweite Autorität sehen! ICH leite das Haus!"

Anderes erschütterndes Material nimmt noch etwas Zeit in Anspruch! Es sollte in einer der folgenden Zeitschriften veröffentlicht werden.

Bitte verzeihen Sie die Tippfehler! Ich bin im Augenblick überfordert!

Mit herzlichem Gruß!

*Adelgunde Mertensacker*